

Pressemitteilung

Nr. 66/2023 - 30. November 2023

Sperrfrist: 09.55 Uhr

Der Arbeitsmarkt im November 2023

Trübe Stimmung am Arbeitsmarkt – Quote bleibt bei 4,0 Prozent

„Im Herbst verzeichnen wir im Heilbronner Raum in der Regel einen Rückgang der Arbeitslosigkeit. Nicht so in diesem Jahr. Im November haben wir einen leichten Anstieg bei den arbeitslosen Menschen. Aufgrund der wirtschaftlichen Unsicherheiten halten sich viele Betriebe derzeit bei Neueinstellungen zurück. Deshalb kommt auch der Arbeitsmarkt nicht richtig in Schwung“, beschreibt Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Arbeitsagentur, die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt. Diese verunsichert derzeit viele Menschen, weshalb er allen empfiehlt sich frühzeitig mit der Arbeitsagentur - gerne auch online - in Verbindung zu setzen. „Wir vermitteln nicht nur in Arbeit, sondern beraten auch zu allen Fragen rund um die berufliche Entwicklung. Ob es beispielsweise um eine Qualifizierung oder einen beruflichen Wiedereinstieg geht - unser Beratungsteam steht gerne bereit“, ergänzt Grab.

Arbeitslosenzahl im November: + 39 auf 11 258

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1 547

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: unverändert bei 4,0 Prozent

Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit im Heilbronner Unterland hat im November leicht zugenommen. Dies ist saisonuntypisch, da normalerweise um diese Jahreszeit die Zahl der Arbeitslosen zurückgeht. Derzeit sind 11 258 Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Oktober sind das 39 Personen mehr und gegenüber dem Vorjahresmonat ist das ein Plus von 1 547. Die Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 4,0 Prozent.



Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind im Statistikzeitraum 4 420 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem letzten Monat sind das vier Arbeitslose weniger. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies allerdings einer Zunahme von 569.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist dagegen leicht angestiegen. Die im Heilbronner Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im November 6 838 Arbeitslose. Das sind 43 mehr als im Vormonat und 978 mehr als vor einem Jahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften im Arbeitgeberservice sind in den letzten vier Wochen 582 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind 56 mehr als vor einem Monat und 117 mehr als noch vor einem Jahr. Der Stellenbestand ist gegenüber dem Oktober auf 2 943 (plus 35) angewachsen. Im Vergleich zum Vorjahr sind das aber 195 oder 6,2 Prozent weniger.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Heilbronn
November 2023



**Sperrfrist:
30.11.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Heilbronn
Berichtsmonat:	November 2023
Erstellungsdatum:	27.11.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.01.2024
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Heilbronn

November 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Heilbronn	17

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Heilbronn
November 2023

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	20.157	20.027	19.906	130	0,6	1.476	7,9	7,8	7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.258	11.219	11.273	39	0,3	1.547	15,9	15,9	13,3
53,3% Männer	5.997	5.949	6.016	48	0,8	887	17,4	17,6	15,1
46,7% Frauen	5.261	5.270	5.257	-9	-0,2	660	14,3	14,0	11,2
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	899	947	1.024	-48	-5,1	196	27,9	29,4	21,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	195	176	201	19	10,8	65	50,0	19,7	9,8
34,9% 50 Jahre und älter	3.934	3.854	3.854	80	2,1	386	10,9	10,5	9,7
24,6% dar. 55 Jahre und älter	2.764	2.708	2.712	56	2,1	243	9,6	8,9	8,5
28,9% Langzeitarbeitslose	3.248	3.245	3.205	3	0,1	435	15,5	15,3	11,0
6,3% Schwerbehinderte Menschen	711	676	696	35	5,2	33	4,9	2,6	1,9
47,1% Ausländer	5.307	5.294	5.324	13	0,2	984	22,8	21,6	20,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.865	2.809	2.582	56	2,0	59	2,1	-1,3	-8,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.006	1.007	996	-1	-0,1	-3	-0,3	-7,4	-0,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	692	718	611	-26	-3,6	42	6,5	2,3	-20,1
seit Jahresbeginn	30.358	27.493	24.684	x	x	1.723	6,0	6,4	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.818	2.854	2.965	-36	-1,3	40	1,4	-8,9	-5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	735	808	864	-73	-9,0	74	11,2	1,5	-9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	833	821	829	12	1,5	-53	-6,0	-19,0	-14,4
seit Jahresbeginn	28.715	25.897	23.043	x	x	524	1,9	1,9	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,5	3,5	3,6
dar. Männer	4,0	3,9	4,0	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Frauen	4,1	4,2	4,1	x	x	x	3,7	3,7	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	3,4	x	x	x	2,3	2,4	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,0	2,3	x	x	x	1,6	1,8	2,2
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	4,1	x	x	x	3,8	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,4	x	x	x	4,3	4,2	4,2
Ausländer	9,3	9,3	9,4	x	x	x	8,0	8,0	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,4	x	x	x	3,8	3,8	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.496	12.449	12.522	47	0,4	1.058	9,2	9,8	8,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.502	15.369	15.335	133	0,9	1.208	8,5	10,3	9,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.578	15.443	15.402	135	0,9	1.222	8,5	10,3	9,9
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,1	5,0	5,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.051	4.021	4.050	30	0,7	473	13,2	12,1	12,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.617	15.452	15.412	165	1,1	718	4,8	4,2	3,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.492	6.539	6.541	-47	-0,7	145	2,3	3,1	3,5
Bedarfsgemeinschaften	11.258	11.259	11.241	0	0,0	293	2,7	3,2	3,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	582	526	479	56	10,6	117	25,2	-11,9	6,0
Zugang seit Jahresbeginn	5.470	4.888	4.362	x	x	-323	-5,6	-8,3	-7,8
Bestand	2.943	2.908	2.929	35	1,2	-195	-6,2	-9,9	-7,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 November 2023

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.586	7.537	7.566	49	0,7	750	11,0	11,8	11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.420	4.424	4.517	-4	-0,1	569	14,8	14,6	13,0
56,7% Männer	2.506	2.500	2.564	6	0,2	336	15,5	17,2	14,7
43,3% Frauen	1.914	1.924	1.953	-10	-0,5	233	13,9	11,4	10,8
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	422	498	602	-76	-15,3	60	16,6	29,7	23,1
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	42	59	-2	-4,8	9	29,0	7,7	-7,8
41,6% 50 Jahre und älter	1.837	1.802	1.809	35	1,9	57	3,2	1,7	3,1
33,1% dar. 55 Jahre und älter	1.461	1.449	1.450	12	0,8	5	0,3	-0,3	0,6
10,7% Langzeitarbeitslose	474	468	473	6	1,3	36	8,2	6,8	3,5
7,3% Schwerbehinderte Menschen	321	307	327	14	4,6	-14	-4,2	-6,1	-5,2
32,1% Ausländer	1.420	1.399	1.419	21	1,5	304	27,2	24,2	28,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.438	1.504	1.420	-66	-4,4	35	2,5	0,9	-2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	831	851	848	-20	-2,4	29	3,6	-1,7	6,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	258	279	258	-21	-7,5	9	3,6	1,8	-21,6
seit Jahresbeginn	16.307	14.869	13.365	x	x	1.324	8,8	9,5	10,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.368	1.532	1.707	-164	-10,7	2	0,1	-4,0	-3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	557	621	703	-64	-10,3	37	7,1	3,8	-6,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	264	337	420	-73	-21,7	-20	-7,0	-4,5	-4,5
seit Jahresbeginn	15.176	13.808	12.276	x	x	393	2,7	2,9	3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
dar. Männer	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,5
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,6	2,0	x	x	x	1,2	1,3	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,7	x	x	x	0,4	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Ausländer	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.625	4.655	4.725	-30	-0,6	538	13,2	13,8	11,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.271	5.292	5.336	-21	-0,4	536	11,3	13,1	12,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.347	5.366	5.403	-19	-0,4	553	11,5	13,2	12,2
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.051	4.021	4.050	30	0,7	473	13,2	12,1	12,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 November 2023

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.571	12.490	12.340	81	0,6	726	6,1	5,5	4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.838	6.795	6.756	43	0,6	978	16,7	16,8	13,4
51,1% Männer	3.491	3.449	3.452	42	1,2	551	18,7	18,0	15,5
48,9% Frauen	3.347	3.346	3.304	1	0,0	427	14,6	15,6	11,4
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	477	449	422	28	6,2	136	39,9	29,0	18,2
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	155	134	142	21	15,7	56	56,6	24,1	19,3
30,7% 50 Jahre und älter	2.097	2.052	2.045	45	2,2	329	18,6	19,5	16,3
19,1% dar. 55 Jahre und älter	1.303	1.259	1.262	44	3,5	238	22,3	21,8	19,2
40,6% Langzeitarbeitslose	2.774	2.777	2.732	-3	-0,1	399	16,8	16,8	12,4
5,7% Schwerbehinderte Menschen	390	369	369	21	5,7	47	13,7	11,1	9,2
56,8% Ausländer	3.887	3.895	3.905	-8	-0,2	680	21,2	20,7	18,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.427	1.305	1.162	122	9,3	24	1,7	-3,8	-14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	175	156	148	19	12,2	-32	-15,5	-29,4	-27,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	434	439	353	-5	-1,1	33	8,2	2,6	-19,0
seit Jahresbeginn	14.051	12.624	11.319	x	x	399	2,9	3,1	3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.450	1.322	1.258	128	9,7	38	2,7	-13,9	-8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	178	187	161	-9	-4,8	37	26,2	-5,6	-18,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	569	484	409	85	17,6	-33	-5,5	-26,7	-22,7
seit Jahresbeginn	13.539	12.089	10.767	x	x	131	1,0	0,8	2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
dar. Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Frauen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,1	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,5	1,6	x	x	x	1,2	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Ausländer	6,8	6,9	6,9	x	x	x	5,9	6,0	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.871	7.794	7.797	77	1,0	520	7,1	7,5	6,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.231	10.077	9.999	154	1,5	672	7,0	8,8	8,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.231	10.077	9.999	154	1,5	669	7,0	8,8	8,6
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,4	3,3	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.617	15.452	15.412	165	1,1	718	4,8	4,2	3,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.492	6.539	6.541	-47	-0,7	145	2,3	3,1	3,5
Bedarfsgemeinschaften	11.258	11.259	11.241	0	0,0	293	2,7	3,2	3,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2023 bis November 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

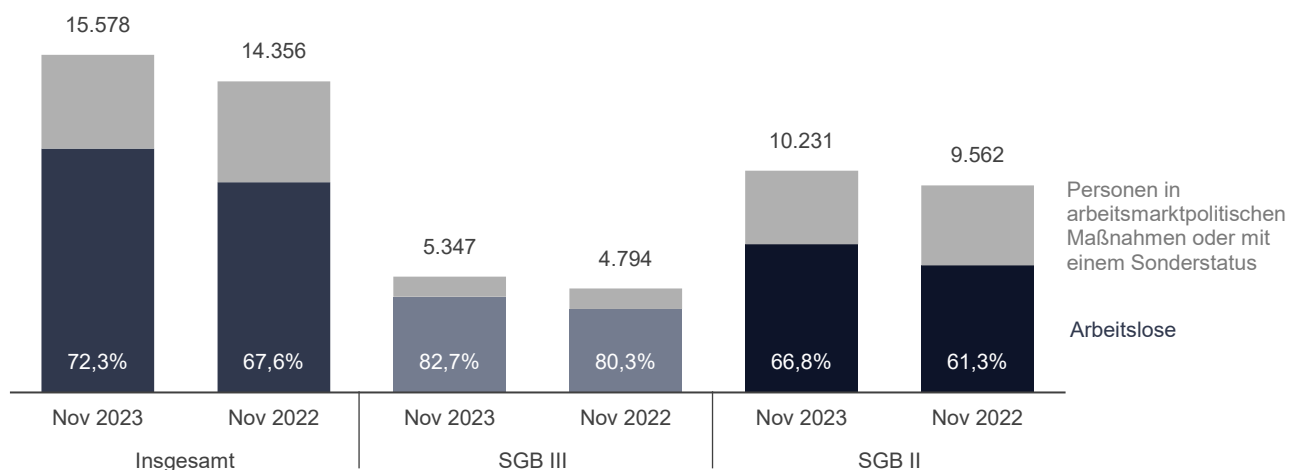
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn

November 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Nov 2022		Okt 2022		Sep 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	11.258	11.219	39	0,3	1.547	15,9	15,9	13,3		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.238	1.230	8	0,7	-489	-28,3	-25,9	-24,0		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	573	547	26	4,8	-260	-31,2	-28,8	-28,5		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	665	683	-18	-2,6	-229	-25,6	-23,4	-20,2		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.496	12.449	47	0,4	1.058	9,2	9,8	8,0		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.006	2.920	86	2,9	150	5,3	12,4	19,1		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	617	572	45	7,9	-25	-3,9	-2,7	-2,2		
Arbeitsgelegenheiten	36	30	6	20,0	11	44,0	15,4	3,4		
Fremdförderung	1.878	1.807	71	3,9	181	10,7	19,8	32,5		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	75	76	-1	-1,3	-12	-13,8	-13,6	-15,4		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	399	435	-36	-8,3	-6	-1,5	11,8	11,6		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.502	15.369	133	0,9	1.208	8,5	10,3	9,8		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	76	74	2	2,7	14	22,6	21,3	11,7		
Gründungszuschuss	76	74	2	2,7	17	28,8	23,3	15,5		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-3	-100,0	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.578	15.443	135	0,9	1.222	8,5	10,3	9,9		
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,5	x	x	x	5,1	5,0	5,0		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,3	72,6	x	x	x	67,6	69,1	71,0		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn

November 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2022		Okt 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.420	4.424	-4	-0,1	569	14,8	14,6	13,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	205	231	-26	-11,3	-31	-13,1	-	-14,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	205	231	-26	-11,3	-31	-13,1	-	-14,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.625	4.655	-30	-0,6	538	13,2	13,8	11,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	646	636	10	1,6	-2	-0,3	8,3	18,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	433	402	31	7,7	31	7,7	6,9	12,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	87	92	-5	-5,4	-9	-9,4	16,5	24,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	126	142	-16	-11,3	-24	-16,0	7,6	35,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.271	5.292	-21	-0,4	536	11,3	13,1	12,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	76	74	2	2,7	17	28,8	23,3	15,5
Gründungszuschuss	76	74	2	2,7	17	28,8	23,3	15,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.347	5.366	-19	-0,4	553	11,5	13,2	12,2
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,7	82,4	x	x	x	80,3	81,5	83,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.838	6.795	43	0,6	978	16,7	16,8	13,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.033	999	34	3,4	-458	-30,7	-30,1	-25,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	368	316	52	16,5	-229	-38,4	-41,2	-35,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	665	683	-18	-2,6	-229	-25,6	-23,4	-20,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.871	7.794	77	1,0	520	7,1	7,5	6,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.360	2.283	77	3,4	152	6,9	13,5	19,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	184	169	15	8,9	-56	-23,3	-20,3	-26,7
Arbeitsgelegenheiten	36	30	6	20,0	11	44,0	15,4	3,4
Fremdförderung	1.791	1.715	76	4,4	190	11,9	20,0	33,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	75	76	-1	-1,3	-12	-13,8	-13,6	-15,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	273	293	-20	-6,8	18	7,1	14,0	3,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.231	10.077	154	1,5	672	7,0	8,8	8,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-3	-100,0	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-3	-100,0	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.231	10.077	154	1,5	669	7,0	8,8	8,6
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,3	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,8	67,4	x	x	x	61,3	62,8	64,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

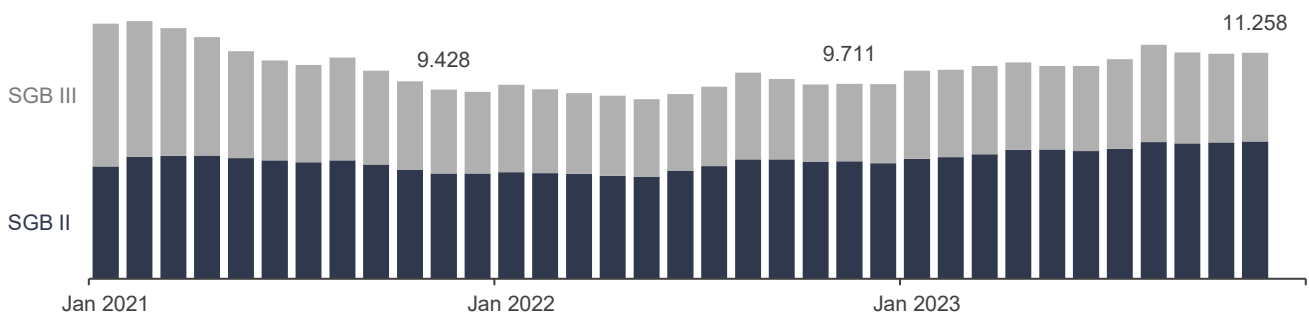
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn
November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im November geringfügig gestiegen, und zwar um 39 auf 11.258. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.547 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.420, das sind 4 weniger als im Vormonat und 569 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.838 Arbeitslose, das ist ein Plus von 43 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2022 waren es 978 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	11.258	39	0,3	1.547	15,9	4,0	4,0	3,5
Männer	5.997	48	0,8	887	17,4	4,0	3,9	3,4
Frauen	5.261	-9	-0,2	660	14,3	4,1	4,2	3,7
15 bis unter 25 Jahre	899	-48	-5,1	196	27,9	3,0	3,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	195	19	10,8	65	50,0	2,2	2,0	1,6
50 Jahre und älter	3.934	80	2,1	386	10,9	4,2	4,1	3,8
55 Jahre und älter	2.764	56	2,1	243	9,6	4,5	4,4	4,3
Deutsche	5.951	26	0,4	563	10,4	2,7	2,7	2,4
Ausländer	5.307	13	0,2	984	22,8	9,3	9,3	8,0
Rechtskreis SGB III	4.420	-4	-0,1	569	14,8	1,6	1,6	1,4
Männer	2.506	6	0,2	336	15,5	1,7	1,7	1,4
Frauen	1.914	-10	-0,5	233	13,9	1,5	1,5	1,3
15 bis unter 25 Jahre	422	-76	-15,3	60	16,6	1,4	1,6	1,2
15 bis unter 20 Jahre	40	-2	-4,8	9	29,0	0,5	0,5	0,4
50 Jahre und älter	1.837	35	1,9	57	3,2	1,9	1,9	1,9
55 Jahre und älter	1.461	12	0,8	5	0,3	2,3	2,3	2,4
Deutsche	3.000	-25	-0,8	265	9,7	1,4	1,4	1,2
Ausländer	1.420	21	1,5	304	27,2	2,5	2,5	2,1
Rechtskreis SGB II	6.838	43	0,6	978	16,7	2,5	2,4	2,1
Männer	3.491	42	1,2	551	18,7	2,3	2,3	2,0
Frauen	3.347	1	0,0	427	14,6	2,6	2,6	2,3
15 bis unter 25 Jahre	477	28	6,2	136	39,9	1,6	1,5	1,1
15 bis unter 20 Jahre	155	21	15,7	56	56,6	1,8	1,5	1,2
50 Jahre und älter	2.097	45	2,2	329	18,6	2,3	2,2	1,9
55 Jahre und älter	1.303	44	3,5	238	22,3	2,2	2,1	1,8
Deutsche	2.951	51	1,8	298	11,2	1,3	1,3	1,2
Ausländer	3.887	-8	-0,2	680	21,2	6,8	6,9	5,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

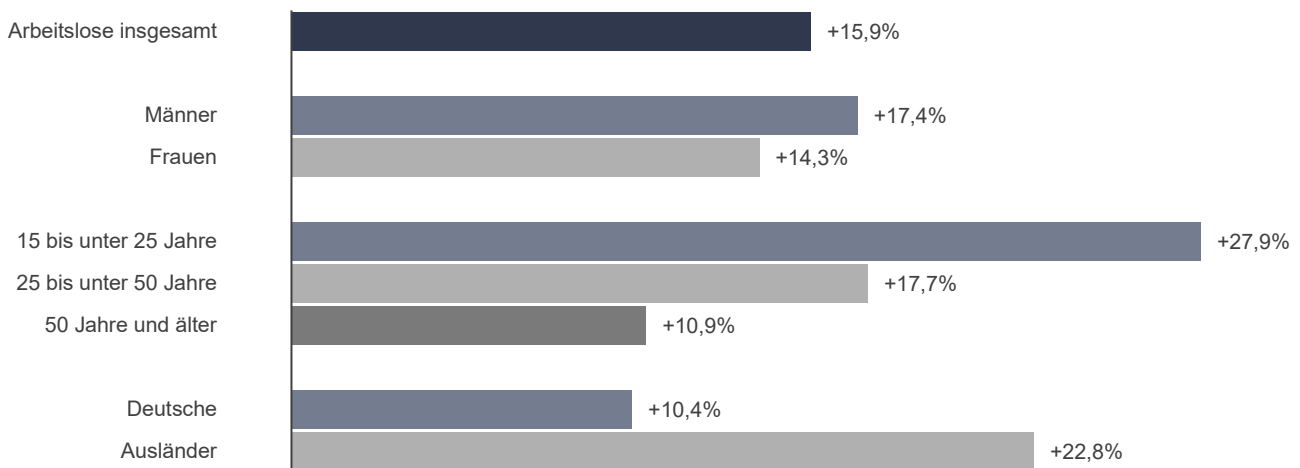
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

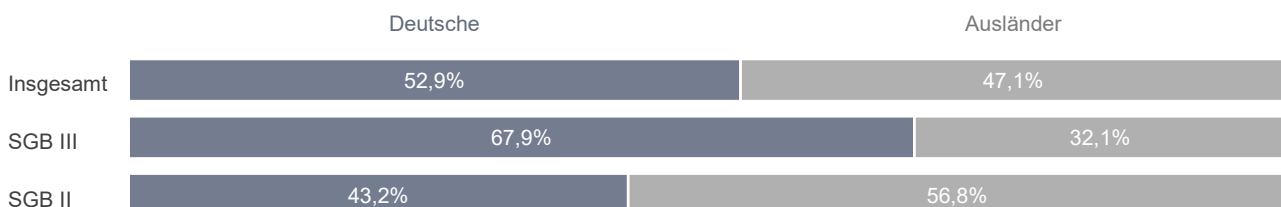
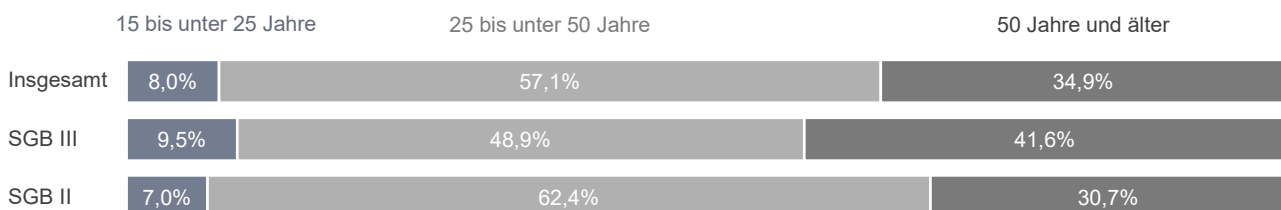
Agentur für Arbeit Heilbronn
November 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +10% bei Deutschen bis +28% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



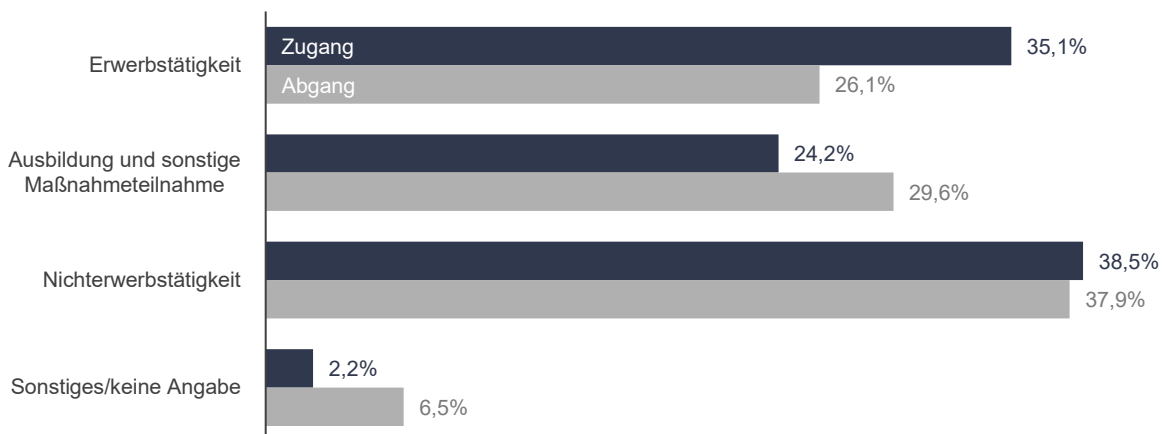
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Heilbronn
November 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 2.865 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 59 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.818 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 40 mehr als im November 2022. Seit Jahresbeginn gab es 30.358 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.723 Meldungen. Dem gegenüber stehen 28.715 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 524 Abmeldungen. Im November meldeten sich 1.006 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-3). Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 735 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 74 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.865	56	2,0	59	2,1	30.358	1.723	6,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.006	-1	-0,1	-3	-0,3	11.065	512	4,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	983	6	0,6	9	0,9	10.750	575	5,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	1	25,0	1	25,0	58	8	16,0
Selbständigkeit	14	-6	-30,0	-13	-48,1	201	-65	-24,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	692	-26	-3,6	42	6,5	8.036	515	6,8
Nichterwerbstätigkeit	1.103	87	8,6	23	2,1	10.596	752	7,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	683	81	13,5	31	4,8	6.437	515	8,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	408	16	4,1	1	0,2	3.962	249	6,7
Sonstiges/keine Angabe	64	-4	-5,9	-3	-4,5	661	-56	-7,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.818	-36	-1,3	40	1,4	28.715	524	1,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	735	-73	-9,0	74	11,2	7.841	-96	-1,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	698	-62	-8,2	62	9,7	7.437	-142	-1,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	4	66,7	6	150,0	62	18	40,9
Selbständigkeit	25	-9	-26,5	6	31,6	308	15	5,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	833	12	1,5	-53	-6,0	7.710	-94	-1,2
Nichterwerbstätigkeit	1.067	24	2,3	4	0,4	11.413	424	3,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	674	34	5,3	-25	-3,6	6.992	426	6,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	350	17	5,1	56	19,0	3.794	171	4,7
Sonstiges/keine Angabe	183	1	0,5	15	8,9	1.751	290	19,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

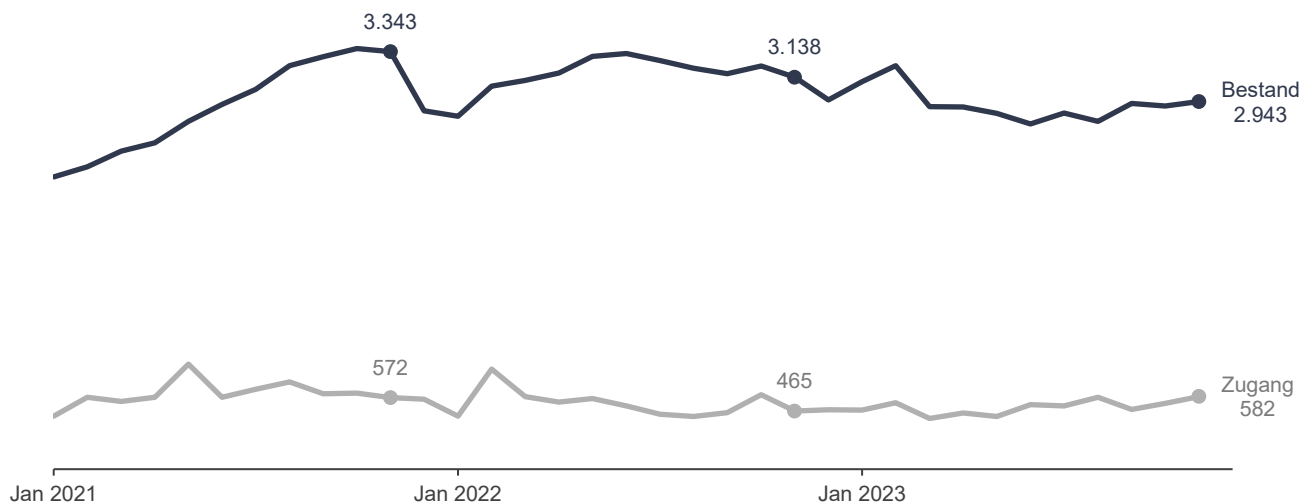
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Heilbronn
November 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn waren im November 2.943 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Plus von 35 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 195 Stellen weniger (-6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 582 neue Arbeitsstellen, das waren 117 oder 25 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.470 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 323 oder 6%. Zudem wurden im November 531 Arbeitsstellen abgemeldet, 23 oder 4 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 5.454 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 74 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	582	56	10,6	117	25,2	5.470	-323	-5,6
dar. sofort zu besetzen	431	62	16,8	71	19,7	4.048	-747	-15,6
sozialversicherungspflichtig	580	65	12,6	122	26,6	5.428	-324	-5,6
dar. sofort zu besetzen	429	71	19,8	74	20,8	4.016	-752	-15,8
Bestand	2.943	35	1,2	-195	-6,2	2.924	-242	-7,6
dar. sofort zu besetzen	2.796	14	0,5	-232	-7,7	2.782	-294	-9,5
sozialversicherungspflichtig	2.919	35	1,2	-183	-5,9	2.902	-233	-7,4
dar. sofort zu besetzen	2.772	14	0,5	-222	-7,4	2.762	-290	-9,5
Abgang	531	-39	-6,8	-23	-4,2	5.454	-74	-1,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	529	-33	-5,9	-22	-4,0	5.403	-82	-1,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

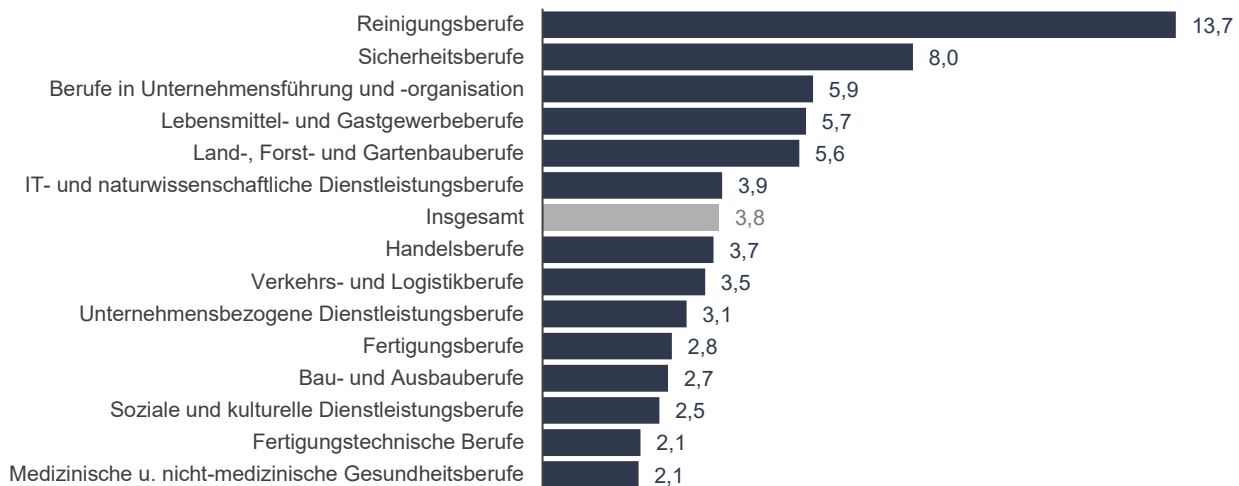
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Heilbronn

November 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.258	100	39	0,3	1.547	15,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	178	1,6	-1	-0,6	6	3,5
Fertigungsberufe	1.152	10,2	6	0,5	101	9,6
Fertigungstechnische Berufe	873	7,8	-4	-0,5	137	18,6
Bau- und Ausbauberufe	574	5,1	8	1,4	98	20,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.044	9,3	34	3,4	189	22,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	511	4,5	-	-	82	19,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	514	4,6	-12	-2,3	72	16,3
Handelsberufe	1.133	10,1	43	3,9	120	11,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	955	8,5	-29	-2,9	157	19,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	315	2,8	-28	-8,2	41	15,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	210	1,9	-1	-0,5	53	33,8
Sicherheitsberufe	313	2,8	-6	-1,9	-3	-0,9
Verkehrs- und Logistikberufe	1.788	15,9	60	3,5	297	19,9
Reinigungsberufe	1.029	9,1	-28	-2,6	90	9,6
Keine Angabe	669	5,9	-3	-0,4	107	19,0
Gemeldete Arbeitsstellen	2.943	100	35	1,2	-195	-6,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	32	1,1	-3	-8,6	-44	-57,9
Fertigungsberufe	411	14,0	-8	-1,9	-37	-8,3
Fertigungstechnische Berufe	411	14,0	6	1,5	-23	-5,3
Bau- und Ausbauberufe	211	7,2	-17	-7,5	-3	-1,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	183	6,2	2	1,1	-37	-16,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	246	8,4	18	7,9	1	0,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	203	6,9	2	1,0	33	19,4
Handelsberufe	306	10,4	-4	-1,3	-62	-16,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	163	5,5	7	4,5	-11	-6,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	101	3,4	-12	-10,6	-7	-6,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	54	1,8	-5	-8,5	-5	-8,5
Sicherheitsberufe	39	1,3	-3	-7,1	3	8,3
Verkehrs- und Logistikberufe	508	17,3	53	11,6	11	2,2
Reinigungsberufe	75	2,5	-1	-1,3	-14	-15,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

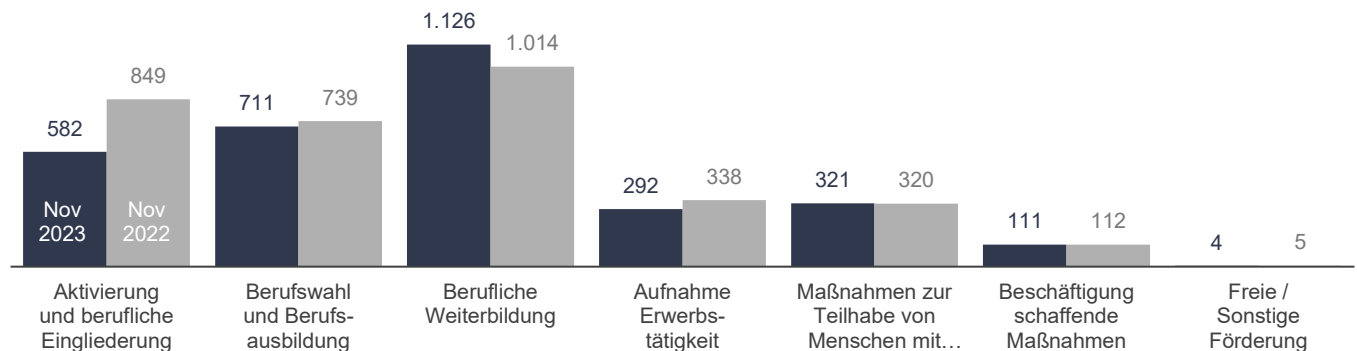
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Heilbronn
November 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	504	96	23,5	-154	-23,4	5.564	-1.401	-20,1
Berufswahl und Berufsausbildung	93	-55	-37,2	32	52,5	681	-136	-16,6
Berufliche Weiterbildung	169	-49	-22,5	-31	-15,5	1.870	169	9,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	-2	-4,5	-1	-2,3	549	-136	-19,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	29	-3	-9,4	17	141,7	254	-6	-2,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	11	2	22,2	7	175,0	119	-5	-4,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	11	-15	-57,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	582	26	4,7	-267	-31,4	666	-188	-22,1
Berufswahl und Berufsausbildung	711	74	11,6	-28	-3,8	694	-36	-4,9
Berufliche Weiterbildung	1.126	19	1,7	112	11,0	983	23	2,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	292	-2	-0,7	-46	-13,6	287	-63	-17,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	321	6	1,9	1	0,3	288	11	4,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	111	5	4,7	-1	-0,9	111	-8	-6,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	1	33,3	-1	-20,0	3	1	23,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	374	49	15,1	-84	-18,3	4.699	-961	-17,0
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-17	-51,5	-6	-27,3	744	-101	-12,0
Berufliche Weiterbildung	156	18	13,0	31	24,8	1.711	-65	-3,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	50	3	6,4	-12	-19,4	577	-125	-17,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-7	-30,4	10	166,7	180	3	1,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	*	*	*	*	*	99	-17	-14,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	12	-10	-45,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn (Arbeitsort)

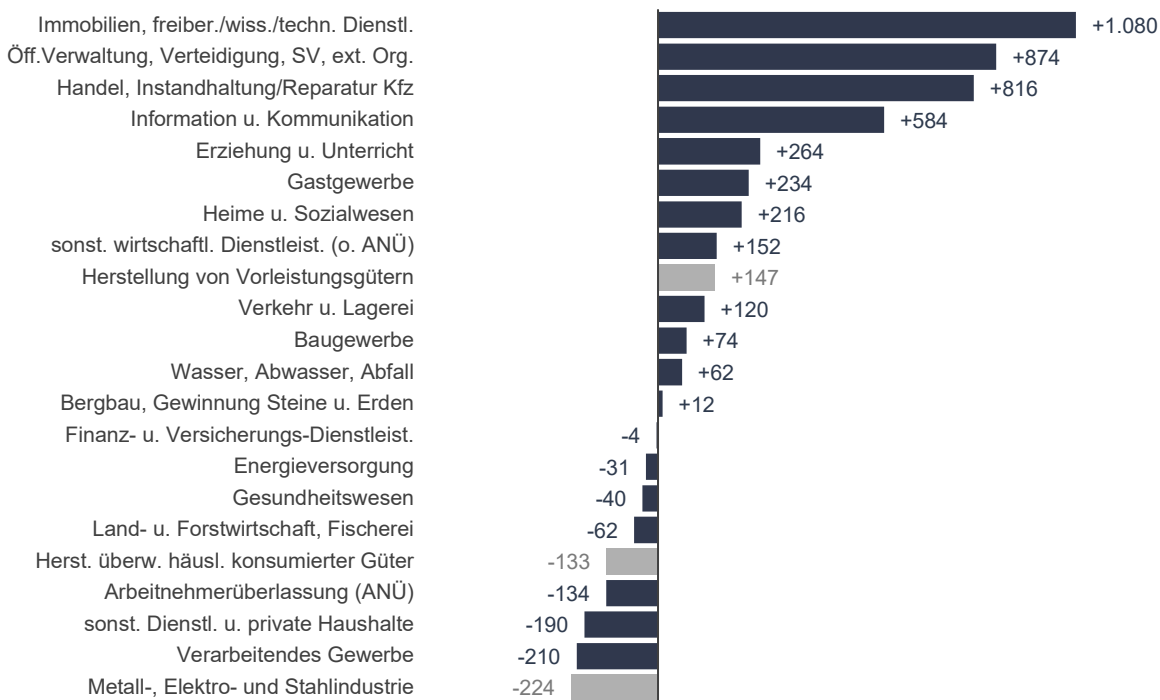
März 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn auf 226.167. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.813 oder 1,7%, nach +3.979 oder +1,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.080 oder +4,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-224 oder -0,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2023 / Mrz 2022	
	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	226.167	225.833	226.488	222.905	222.354	3.813	1,7
56,9% Männer	128.675	128.515	129.199	127.461	127.071	1.604	1,3
43,1% Frauen	97.492	97.318	97.289	95.444	95.283	2.209	2,3
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	23.840	24.553	25.119	23.176	23.753	87	0,4
68,0% 25 bis unter 55 Jahre	153.875	153.287	153.703	152.232	151.732	2.143	1,4
20,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	46.531	46.088	45.764	45.622	45.097	1.434	3,2
76,5% Vollzeit	172.988	172.836	173.998	171.037	170.927	2.061	1,2
23,5% Teilzeit	53.179	52.997	52.490	51.868	51.427	1.752	3,4
79,6% Deutsche	180.009	180.677	180.978	178.563	178.845	1.164	0,7
20,4% Ausländer	46.158	45.156	45.510	44.339	43.505	2.653	6,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
November 2023

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Oktober auf November geringfügig um 39 auf 11.258 Personen gestiegen. Das waren 1.547 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 2.865 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 59 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.818 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+40). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 30.358 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.723 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 28.715 Abmeldungen von Arbeitslosen (+524).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 35 Stellen auf 2.943 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 195 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 582 neue Arbeitsstellen, 117 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 5.470 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 323.

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	20.157	20.027	19.906	130	0,6	1.476	7,9	7,8	7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.258	11.219	11.273	39	0,3	1.547	15,9	15,9	13,3
53,3% Männer	5.997	5.949	6.016	48	0,8	887	17,4	17,6	15,1
46,7% Frauen	5.261	5.270	5.257	-9	-0,2	660	14,3	14,0	11,2
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	899	947	1.024	-48	-5,1	196	27,9	29,4	21,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	195	176	201	19	10,8	65	50,0	19,7	9,8
34,9% 50 Jahre und älter	3.934	3.854	3.854	80	2,1	386	10,9	10,5	9,7
24,6% dar. 55 Jahre und älter	2.764	2.708	2.712	56	2,1	243	9,6	8,9	8,5
28,9% Langzeitarbeitslose	3.248	3.245	3.205	3	0,1	435	15,5	15,3	11,0
6,3% Schwerbehinderte Menschen	711	676	696	35	5,2	33	4,9	2,6	1,9
47,1% Ausländer	5.307	5.294	5.324	13	0,2	984	22,8	21,6	20,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.865	2.809	2.582	56	2,0	59	2,1	-1,3	-8,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.006	1.007	996	-1	-0,1	-3	-0,3	-7,4	-0,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	692	718	611	-26	-3,6	42	6,5	2,3	-20,1
15 bis unter 25 Jahre	373	410	426	-37	-9,0	39	11,7	7,0	-8,8
55 Jahre und älter	512	463	412	49	10,6	13	2,6	-3,3	-10,0
seit Jahresbeginn	30.358	27.493	24.684	x	x	1.723	6,0	6,4	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.818	2.854	2.965	-36	-1,3	40	1,4	-8,9	-5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	735	808	864	-73	-9,0	74	11,2	1,5	-9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	833	821	829	12	1,5	-53	-6,0	-19,0	-14,4
15 bis unter 25 Jahre	411	474	569	-63	-13,3	67	19,5	-1,9	-2,9
55 Jahre und älter	458	480	453	-22	-4,6	-30	-6,1	-5,3	-12,0
seit Jahresbeginn	28.715	25.897	23.043	x	x	524	1,9	1,9	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Männer	4,0	3,9	4,0	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Frauen	4,1	4,2	4,1	x	x	x	3,7	3,7	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	3,4	x	x	x	2,3	2,4	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,0	2,3	x	x	x	1,6	1,8	2,2
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	4,1	x	x	x	3,8	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,4	x	x	x	4,3	4,2	4,2
Ausländer	9,3	9,3	9,4	x	x	x	8,0	8,0	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,4	x	x	x	3,8	3,8	3,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	582	526	479	56	10,6	117	25,2	-11,9	6,0
Zugang seit Jahresbeginn	5.470	4.888	4.362	x	x	-323	-5,6	-8,3	-7,8
Bestand	2.943	2.908	2.929	35	1,2	-195	-6,2	-9,9	-7,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November geringfügig um 4 auf 4.420 Personen verringert. Das waren 569 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 1.438 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 1.368 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Beginn des Jahres gab es 16.307 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.324 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 15.176 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+393).

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.586	7.537	7.566	49	0,7	750	11,0	11,8	11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.420	4.424	4.517	-4	-0,1	569	14,8	14,6	13,0
56,7% Männer	2.506	2.500	2.564	6	0,2	336	15,5	17,2	14,7
43,3% Frauen	1.914	1.924	1.953	-10	-0,5	233	13,9	11,4	10,8
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	422	498	602	-76	-15,3	60	16,6	29,7	23,1
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	42	59	-2	-4,8	9	29,0	7,7	-7,8
41,6% 50 Jahre und älter	1.837	1.802	1.809	35	1,9	57	3,2	1,7	3,1
33,1% dar. 55 Jahre und älter	1.461	1.449	1.450	12	0,8	5	0,3	-0,3	0,6
10,7% Langzeitarbeitslose	474	468	473	6	1,3	36	8,2	6,8	3,5
7,3% Schwerbehinderte Menschen	321	307	327	14	4,6	-14	-4,2	-6,1	-5,2
32,1% Ausländer	1.420	1.399	1.419	21	1,5	304	27,2	24,2	28,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.438	1.504	1.420	-66	-4,4	35	2,5	0,9	-2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	831	851	848	-20	-2,4	29	3,6	-1,7	6,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	258	279	258	-21	-7,5	9	3,6	1,8	-21,6
15 bis unter 25 Jahre	192	245	266	-53	-21,6	-2	-1,0	6,1	-7,0
55 Jahre und älter	275	268	236	7	2,6	-4	-1,4	-12,7	-11,3
seit Jahresbeginn	16.307	14.869	13.365	x	x	1.324	8,8	9,5	10,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.368	1.532	1.707	-164	-10,7	2	0,1	-4,0	-3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	557	621	703	-64	-10,3	37	7,1	3,8	-6,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	264	337	420	-73	-21,7	-20	-7,0	-4,5	-4,5
15 bis unter 25 Jahre	253	328	359	-75	-22,9	53	26,5	0,9	-11,1
55 Jahre und älter	251	266	280	-15	-5,6	-21	-7,7	-8,0	-10,0
seit Jahresbeginn	15.176	13.808	12.276	x	x	393	2,7	2,9	3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Männer	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,5
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,6	2,0	x	x	x	1,2	1,3	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,7	x	x	x	0,4	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Ausländer	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 43 auf 6.838 Personen gestiegen. Das waren 978 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 1.427 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.450 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 38 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 14.051 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 399 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 13.539 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+131).

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.571	12.490	12.340	81	0,6	726	6,1	5,5	4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.838	6.795	6.756	43	0,6	978	16,7	16,8	13,4
51,1% Männer	3.491	3.449	3.452	42	1,2	551	18,7	18,0	15,5
48,9% Frauen	3.347	3.346	3.304	1	0,0	427	14,6	15,6	11,4
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	477	449	422	28	6,2	136	39,9	29,0	18,2
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	155	134	142	21	15,7	56	56,6	24,1	19,3
30,7% 50 Jahre und älter	2.097	2.052	2.045	45	2,2	329	18,6	19,5	16,3
19,1% dar. 55 Jahre und älter	1.303	1.259	1.262	44	3,5	238	22,3	21,8	19,2
40,6% Langzeitarbeitslose	2.774	2.777	2.732	-3	-0,1	399	16,8	16,8	12,4
5,7% Schwerbehinderte Menschen	390	369	369	21	5,7	47	13,7	11,1	9,2
56,8% Ausländer	3.887	3.895	3.905	-8	-0,2	680	21,2	20,7	18,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.427	1.305	1.162	122	9,3	24	1,7	-3,8	-14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	175	156	148	19	12,2	-32	-15,5	-29,4	-27,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	434	439	353	-5	-1,1	33	8,2	2,6	-19,0
15 bis unter 25 Jahre	181	165	160	16	9,7	41	29,3	8,6	-11,6
55 Jahre und älter	237	195	176	42	21,5	17	7,7	13,4	-8,3
seit Jahresbeginn	14.051	12.624	11.319	x	x	399	2,9	3,1	3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.450	1.322	1.258	128	9,7	38	2,7	-13,9	-8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	178	187	161	-9	-4,8	37	26,2	-5,6	-18,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	569	484	409	85	17,6	-33	-5,5	-26,7	-22,7
15 bis unter 25 Jahre	158	146	210	12	8,2	14	9,7	-7,6	15,4
55 Jahre und älter	207	214	173	-7	-3,3	-9	-4,2	-1,8	-15,2
seit Jahresbeginn	13.539	12.089	10.767	x	x	131	1,0	0,8	2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Frauen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,1	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,5	1,6	x	x	x	1,2	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Ausländer	6,8	6,9	6,9	x	x	x	5,9	6,0	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.